Unrechtmässige Sozialhilfebezüge 2019

- **Wie viele unrechtmässige Sozialhilfebezüge gab es 2019 in Winterthur?**

2019 waren 4‘856 Sozialhilfefälle anhängig. Bei 302 Fällen wurde ein unrechtmässiger Bezug im Sinne von § 26 lit. a Sozialhilfegesetz (SHG) festgestellt. Das entspricht einem Anteil von 6.2 % (vgl. Grafik 1).

- **Wie setzten sich die Beträge der Rückforderungen zusammen?**

Bei 208 der 302 Fällen lag die Deliktsumme unter 2'500.– Franken. In weiteren 69 Fällen unter 10'000.– und in 1 Fall über 50'000.– Franken (vgl. Grafik 2).

- **Wie hoch fielen die Rückforderungen unrechtmässiger Bezüge insgesamt aus?**

Im Jahr 2019 wurden aufgrund unrechtmässiger Bezüge insgesamt 1'173'418.– Franken zurückgefordert (vgl. Grafik 3).

- **Wie hoch war der Mittelwert der Rückforderungen unrechtmässiger Bezüge?**

Der Mittelwert (Median) der Rückforderungen unrechtmässiger Bezüge lag im Jahr 2019 bei 1’428.– Franken (vgl. Grafik 4).

- **Wie viele Fälle werden aufgrund interner Hinweise aufgedeckt?**

Über 90 % der unrechtmässigen Sozialhilfebezüge werden intern aufgedeckt (vgl. Grafik 5).

- **Was war der Grund, der zu unrechtmässigen Sozialhilfebezügen führte?**

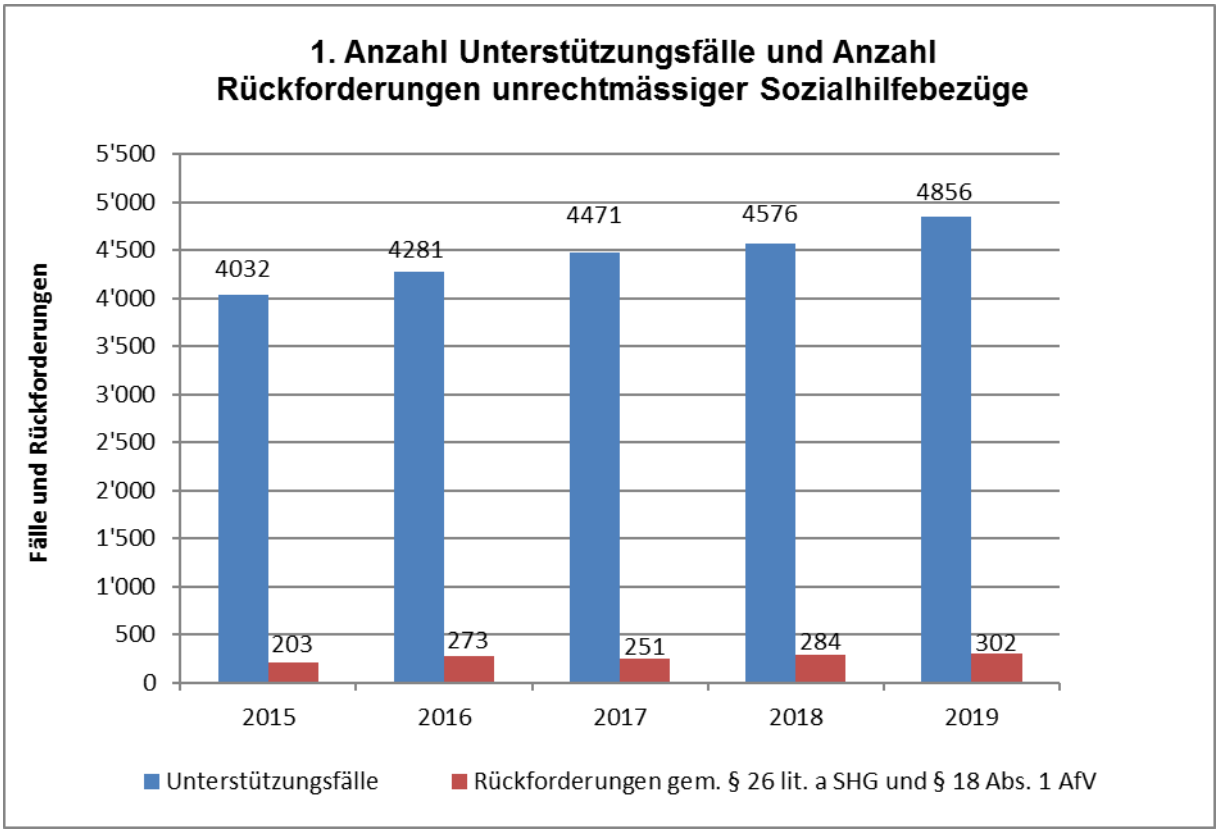
Bei 219 Fällen führten nicht deklarierte Erwerbseinnahmen und bei 49 Fällen nicht deklariertes Vermögen zu einem unrechtmässigen Bezug (vgl. Grafik 6).

- **Wie viele Strafanzeigen reichten die Sozialen Dienste Winterthur 2019 ein?**

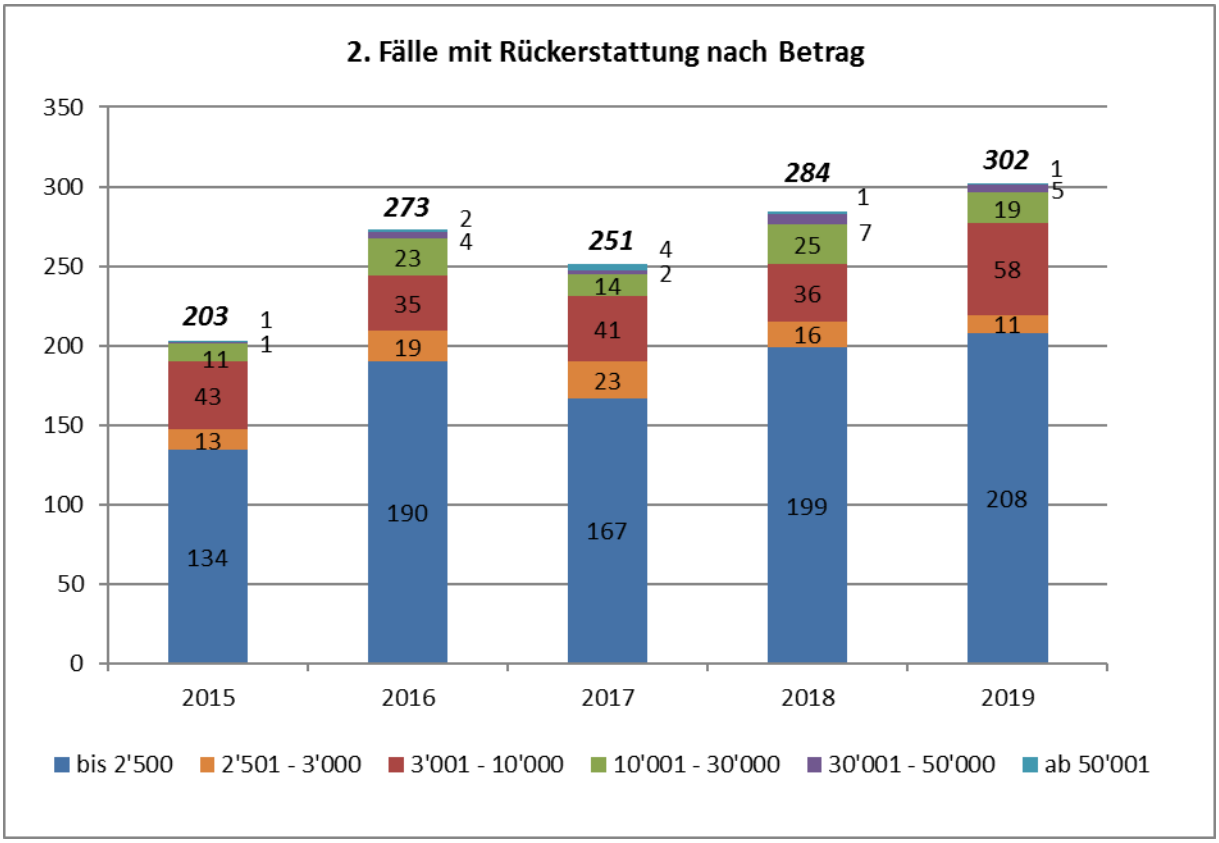
Im Jahr 2019 reichten die Sozialen Dienste aufgrund unrechtmässiger Sozialhilfebezüge 53 Strafanzeigen ein (vgl. Grafik 7).

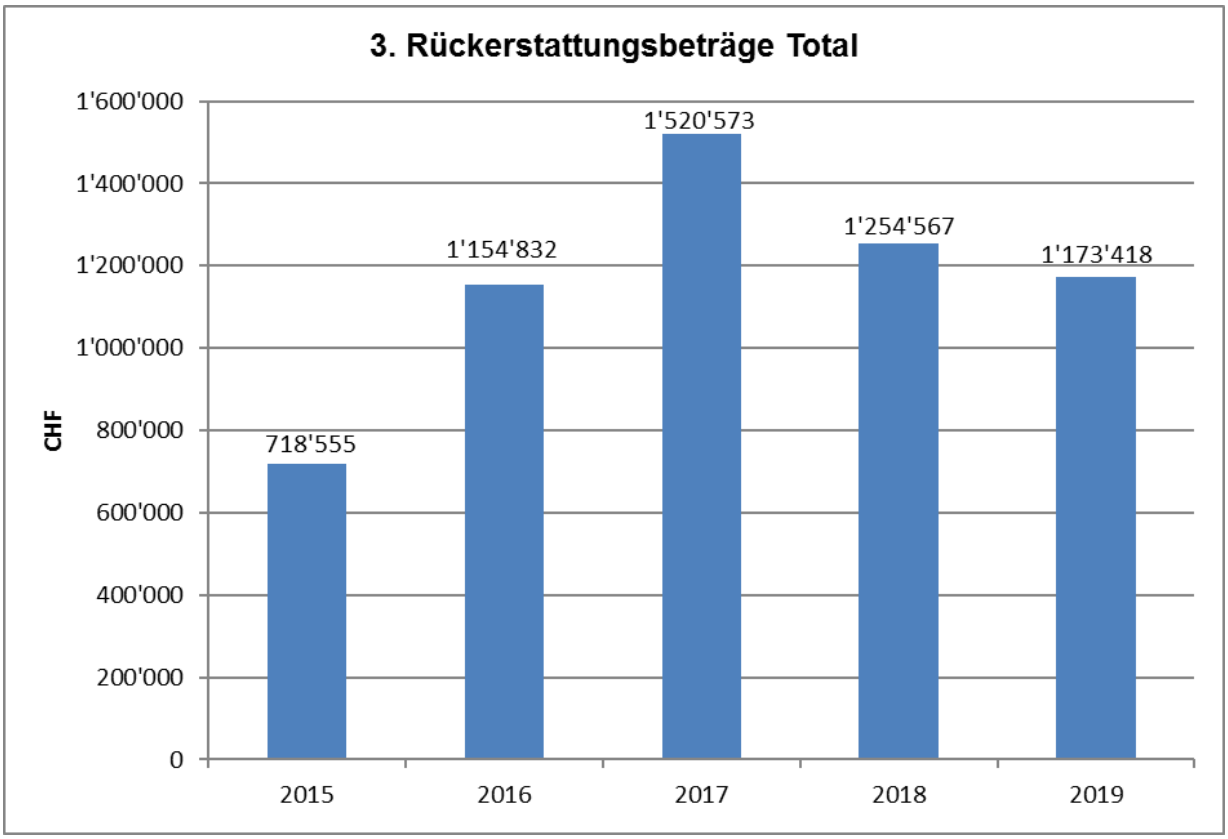
- **Wie viele Verurteilungen erfolgten 2019 wegen unrechtmässigem Sozialhilfebezug?**

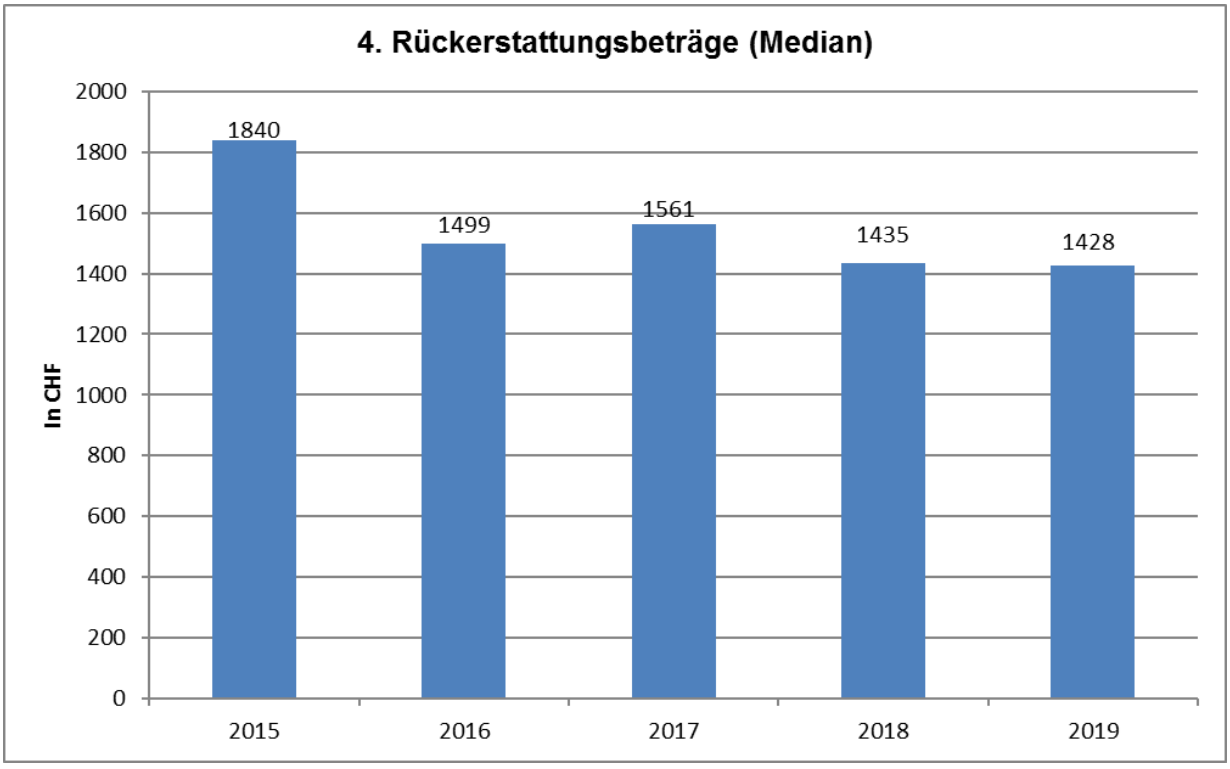
Im Jahr 2019 kam es bei 32 Strafverfahren, in denen die Sozialen Dienste Winterthur zuvor eine Strafanzeige eingereicht hatten, zu einer Verurteilung (vgl. Grafik 8).

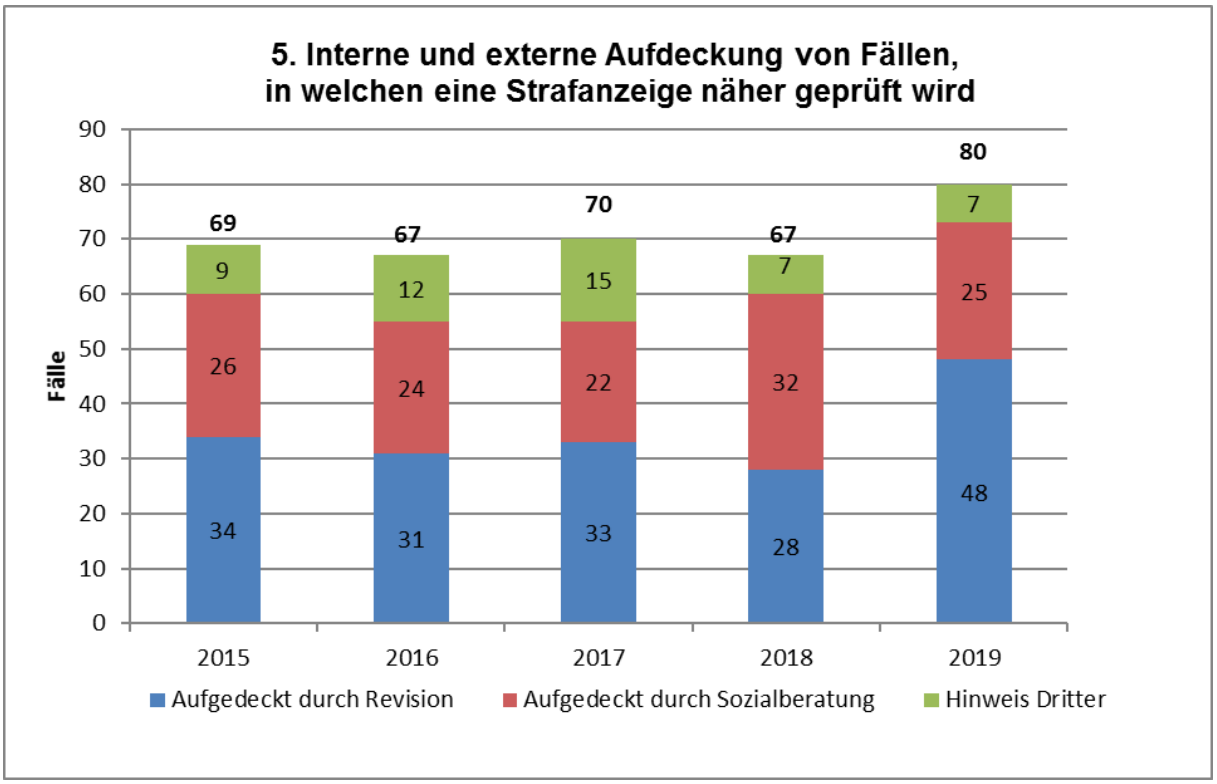


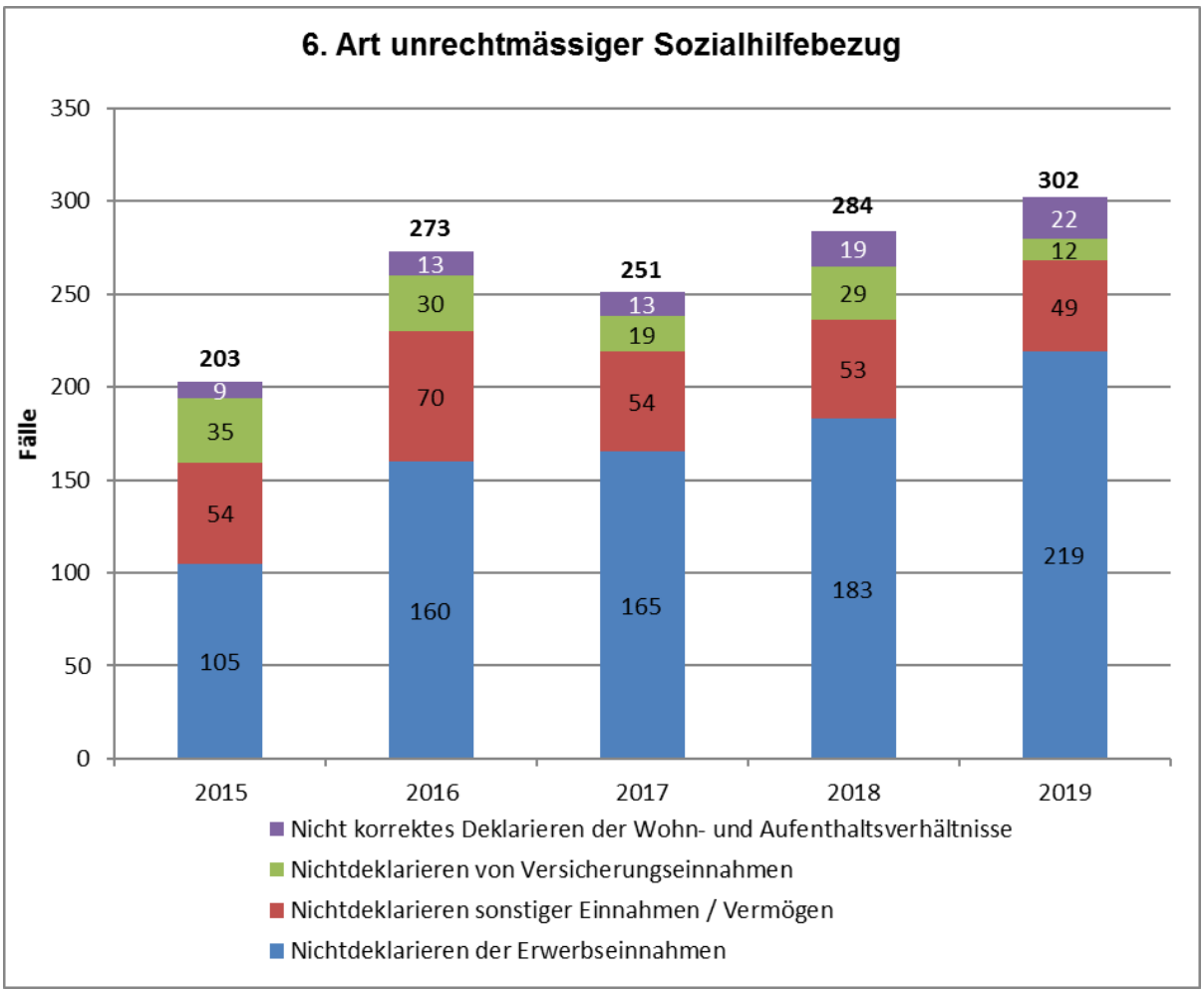
Bis 2018 sind nur Unterstützungsfälle nach SHG erfasst, ab 2019 auch diejenigen nach Asylfürsorgeverordnung (AfV).

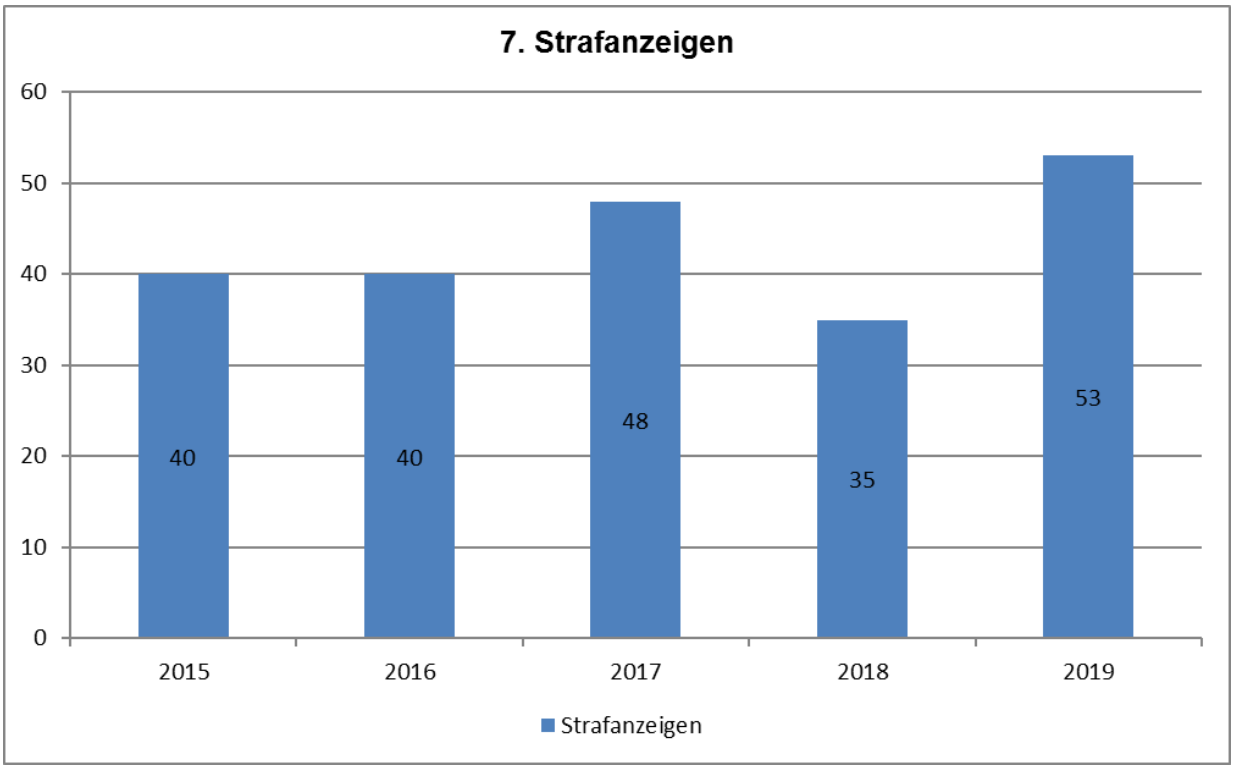


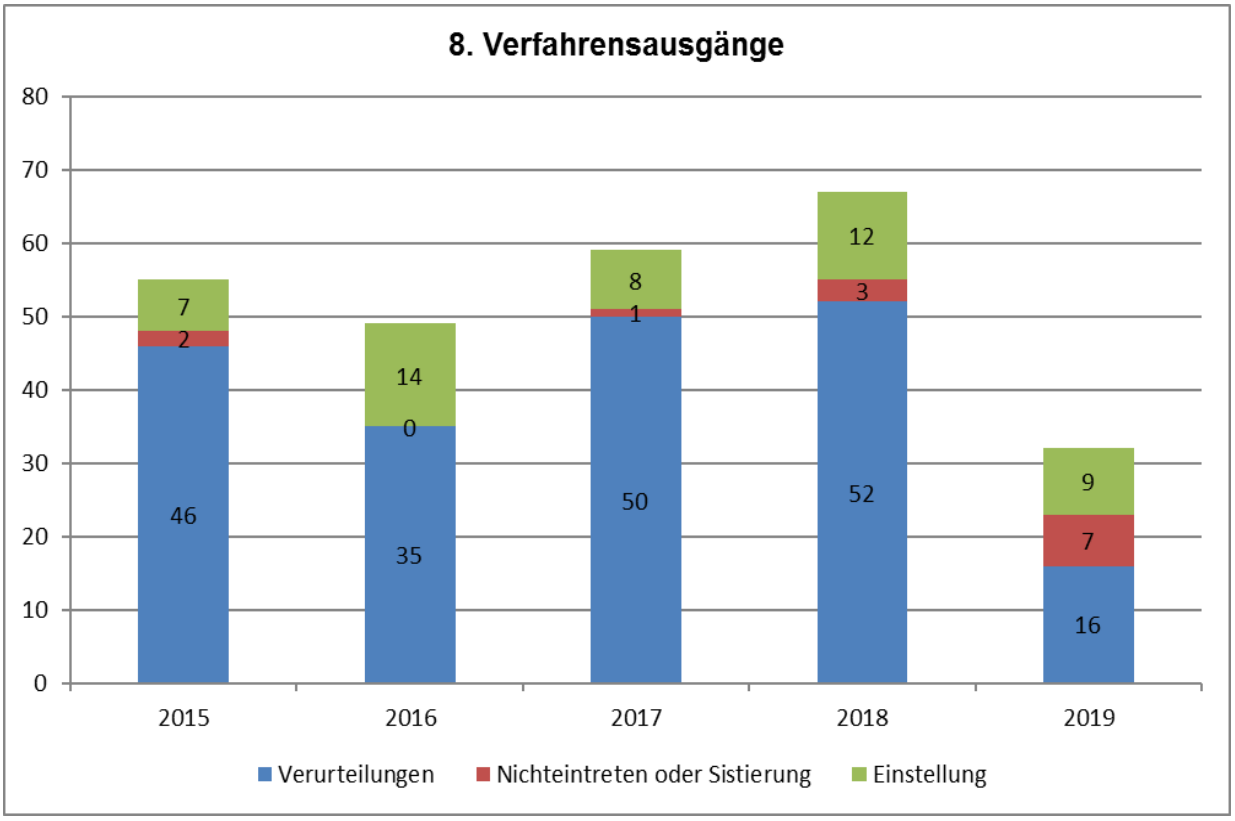

3. Rückerstattungsbeträge Total
CHF
1'600'000
1'400'000
1'200'000
1'000'000
800'000
600'000
400'000
200'000
0
718'555
1'154'832
1'520'573
1'254'567
1'173'418
2015
2016
2017
2018
2019


4. Rückerstattungsbeträge (Median)
In CHF
2000
1800
1600
1400
1200
1000
800
600
400
200
0
1840
1499
1561
1435
1428
2015
2016
2017
2018
2019


5. Interne und externe Aufdeckung von Fällen,
in welchen eine Strafanzeige näher geprüft wird
Fälle
90
80
70
60
50
40
30
20
10
0
69
67
70
67
80
9
26
34
12
24
31
15
22
33
7
32
28
7
25
48
2015
2016
2017
2018
2019
Aufgedeckt durch Revision
Aufgedeckt durch Sozialberatung
Hinweis Dritter


6. Art unrechtmässiger Sozialhilfebezug
Fälle
350
300
250
200
150
100
50
0
203
273
251
284
302
9
35
54
105
13
30
70
160
13
19
54
165
19
29
53
183
22
12
49
219
2015
2016
2017
2018
2019
Nicht korrektes Deklarieren der Wohn- und Aufenthaltsverhältnisse
Nichtdeklarieren von Versicherungseinnahmen
Nichtdeklarieren sonstiger Einnahmen / Vermögen
Nichtdeklarieren der Erwerbseinnahmen


7. Strafanzeigen
60
50
40
30
20
10
0
40
40
48
35
53
2015
2016
2017
2018
2019
Strafanzeigen


8. Verfahrensausgänge
80
70
60
50
40
30
20
10
0
7
2
46
14
0
35
8
1
50
12
3
52
9
7
16
2015
2016
2017
2018
2019
Verurteilungen
Nichteintreten oder Sistierung
Einstellung

Hinweis zur Zahlenerhebung:

Bei der Erhebung der Anzahl Rückerstattungen, Strafanzeigen und Ausgängen der Strafrechtsverfahren sind die Mengen pro Kalenderjahr erfasst. Die Fälle sind während mehreren Jahren anhängig und es kann zwischen den einzelnen Schritten (verwaltungsrechtliche Rückerstattung, Strafanzeige, Ausgang Strafverfahren) einige Zeit verstreichen. Somit ist es möglich, dass in einem konkreten Fall im ersten Jahr eine Rückerstattung erfolgt, im darauffolgenden Jahr eine Strafanzeige eingereicht wird und das Strafverfahrens in einem weiteren Kalenderjahr abgeschlossen wird.

Die hier wiedergegebenen Zahlen beziehen sich auf die jeweiligen Ereignisse und Tätigkeiten in einem Kalenderjahr.